



Presseinformation

Isenbüttel bekommt neuen Bahnhof

Baubeginn am 1. Juni • Stationsoffensive Regionalverband Großraum Braunschweig • Inbetriebnahme im Dezember 2026 geplant • Land, Regionalverband und Deutsche Bahn investieren im einstelligen Millionenbereich

(Gifhorn, 1. Juni 2026) Die Deutsche Bahn (DB), der Regionalverband Großraum Braunschweig (RGB) und die Samtgemeinde Isenbüttel haben heute offiziell den Neubau der Verkehrsstation Isenbüttel gestartet.

Der neue Bahnhof steigert die Attraktivität des Nahverkehrs im Landkreis Gifhorn nachhaltig. Damit zählt das Projekt in das Programm „Stationsoffensive“ ein, um den Anforderungen eines barrierefreien, kundenfreundlichen Nahverkehrs gerecht zu werden. Die geplanten Investitionen im einstelligen Millionenbereich teilen sich das Land Niedersachsen, der Regionalverband Großraum Braunschweig und die DB.

Stephan Albrecht, Leiter Baumanagement Region Nord der DB InfraGO: „Mit der neuen Verkehrsstation wird ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Mobilität im Landkreis Gifhorn geleistet. Fahrgäste profitieren künftig von einem direkteren Zugang zum öffentlichen Nahverkehr und damit von mehr Komfort, für zeitgemäßes, barrierefreies Reisen.“

Detlef Tanke, Vorsitzender des RGB:

„50 Jahre nach Schließung des alten Bahnhofs „Isenbüttel Dorf“ an der Gifhorer Straße folgt an dieser Stelle nun ein neuer Bahnhof. Das ist ein gutes Signal für alle Bürgerinnen und Bürger, jetzt noch mehr den ÖPNV zu nutzen. Das bundesweite Programm Stationsoffensive ist das größte und umfangreichste seiner Art für neue Bahnstationen. Das haben wir genutzt. Dank unserer intensiven Planung, Vorbereitung und Mit-Finanzierung werden es am Ende insgesamt sieben zusätzliche Bahnhalte in unserer Region sein. Isenbüttel macht den Anfang.“

Jannis Gaus, Bürgermeister der Samtgemeinde Isenbüttel: „Der Bahnhof in Isenbüttel ist für mich eine politische Herzensangelegenheit. Er ist der Grund, weshalb ich vor 16 Jahren begonnen habe, mich politisch zu engagieren. Umso mehr freue ich mich, dass es jetzt endlich Wirklichkeit wird und Isenbüttel nach 50 Jahren wieder Bahn fahren kann. Ich bedanke mich bei allen Menschen, die dieses Projekt unterstützt haben.“

Die neue Station soll im Dezember 2026 fertiggestellt sein und in Betrieb gehen. Zukünftig gelangen Reisende dann stufenfrei vom Bahnsteig in die Züge des Nahverkehrs. Ein taktiles Wegeleitsystem sorgt für eine verbesserte Orientierung. Auch die Zuwegung zum Bahnsteig wird barrierefrei gestaltet. Damit gelangen alle Reisenden bequem von der Station zum Bahnsteig und in die Züge. Moderner Wetterschutz und Sitzgelegenheiten steigern die Aufenthaltsqualität. Durch den

Kommunikation
Regionalverband Großraum
Braunschweig
presse@rv-bs.de

Tim Cappelmann
Leiter Kommunikation
Hamburg, Schleswig-Holstein,
Niedersachsen, Bremen
Tel. +49 (0) 40 3918 4498
presse@deutschebahn.com

022/2026 BÜ/TC



Presseinformation

neuen digitalen Anzeiger auf dem Bahnsteig können Reisende künftig die Abfahrtszeiten der nächsten zwei einfahrenden Züge besser erfassen. Menschen mit Sehbehinderung profitieren von einem Ansagetaster an dem Gerät, der auf Knopfdruck die Inhalte des Displays vorliest. Ein digitaler Aushang informiert Reisende über durch Bauarbeiten bedingte Fahrplanänderungen.

Kommunikation
Regionalverband Großraum
Braunschweig
presse@rv-bs.de

Tim Cappelmann
Leiter Kommunikation
Hamburg, Schleswig-Holstein,
Niedersachsen, Bremen
Tel. +49 (0) 40 3918 4498
presse@deutschebahn.com

022/2026 BÜ/TC